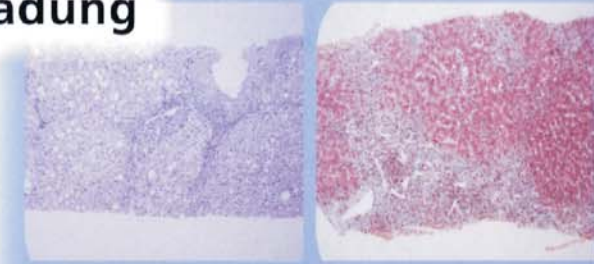


## Einladung



### 2. Gastroenterologischer Nachmittag am Klosterstern

## Akute und chronische Hepatitis nicht-viraler Ätiologie

Freitag, den 21. Oktober 2005  
16.30–18.30 Uhr

Veranstaltungsort:  
Schwerpunktpraxis  
„Gastroenterologie am Klosterstern“  
Klosterstern 6  
20149 Hamburg

Wissenschaftliche Leitung:  
Prof. Dr. Th. Lingenföls

Zertifiziert  
mit  
**3**  
Punkte

## Referenten und Anfahrt

**Prof. Dr. med.  
Michael Scheurlen**  
Medizinische und Poliklinik II  
Universitätsklinikum  
Würzburg  
Joseph-Schneider-Straße 2  
97080 Würzburg

**Prof. Dr. med.  
Sören Schröder**  
Gemeinschaftspraxis für  
Pathologie  
Lademannbogen 61–63  
22339 Hamburg

**Prof. Dr. med.  
Guntram Lock**  
II. Medizinische Klinik  
Albertinen-Krankenhaus  
Hamburg  
Süntelstraße 11a  
22457 Hamburg

**Prof. Dr. med.  
Ansgar Lohse**  
Medizinische Klinik und  
Poliklinik I  
Universitätsklinikum  
Hamburg-Eppendorf  
Martinstraße 52  
20146 Hamburg

**Prof. Dr. med.  
Thomas Lingenföls**  
Gastroenterologische  
Facharztpraxis  
„Gastroenterologie  
am Klosterstern“  
Klosterstern 6  
20149 Hamburg

**Hochbahn:**  
U1 Klosterstern  
U3 Eppendorfer Baum

**Bus:**  
34/114/605  
Klosterstern  
109 Harvestehuder  
Weg

**Auto:**  
Privatparkplätze  
im Nikolaiviertel



Absender


Bitte  
ausreichend  
freimachen

ANTWORTKARTE

Herrn

Prof. Dr. med. Thomas Lingenföls  
Gastroenterologie am Klosterstern  
Klosterstern 6

20149 Hamburg



2. Gastroenterologischer Nachmittag am Klosterstern

### Akute und chronische Hepatitis nicht-viraler Ätiologie

Freitag, den 21. Oktober 2005 · 16.30–18.30 Uhr

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

in Fortführung unseres Weiterbildungszyklus „gastroenterologischer Nachmittage“ möchten wir Sie mit dem vorliegenden Programm erneut zu uns an den Klosterstern einladen. Sie haben unsere erste Veranstaltung über neue diagnostische und therapeutische Optionen bei chronisch-entzündlichen Darm-erkrankungen mit regem Interesse und überwiegend positiver Resonanz begleitet. Dies ist uns Rechtfertigung und Motivation, Ihnen unsere Vortragsveranstaltung zukünftig mit unverändertem Konzept in 4–6 monatigen Abständen anzubieten.

Der 2. Gastroenterologische Nachmittag widmet sich dem Thema „Akute und chronische Hepatitiden nicht-viraler Ätiologie“. Das Thema entspringt einem wichtigen Schwerpunkt unseres Fachgebietes, der Hepatologie, und würdigt die im klinischen Alltag zunehmende Bedeutung von akuten und chronischen Lebererkrankungen bei unseren Patienten.

Wir freuen uns sehr, wieder eine Reihe renommierter Referenten für unsere Weiterbildungsveranstaltung gewonnen zu haben. Herr Professor Scheurlen aus Würzburg berichtet über die häufigen Medikamenten-assoziierten Lebererkrankungen, sowie die selteneren Thesaurosen. Herr Professor Lock aus dem Albertinen-Krankenhaus wird mit uns Lebererkrankungen besprechen, welche sich auf den „westlichen Lebensstil“ zurückführen lassen. Die seltenen autoimmunen Lebererkrankungen möchte ich an Hand von einigen Fallbeispielen der Patienten, welche von Ihnen in unserer Praxis in den letzten Monaten vorgestellt wurden, diskutieren. Die Zuverlässigkeit einer histologischen Beurteilung der Leber wird von Herrn Professor Schröder aus Hamburg aus Pathologensicht kritisch gewürdigt. Zum Abschluss wird uns Herr Professor Lohse vom Universitätskrankenhaus Eppendorf neue Methoden der nicht-invasiven Diagnostik fortgeschrittener Lebererkrankungen vorstellen.

Wir laden Sie wieder ganz herzlich in unser Praxiszentrum „Gastroenterologie am Klosterstern“ ein. Wir würden uns freuen, könnten Sie am 21. Oktober 2005 an unserer Fortbildungsveranstaltung teilnehmen.

Prof. Dr. med. Thomas Lingenfelser

## „Akute und chronische Hepatitiden nicht-viraler Ätiologie“

- 16.30 Uhr **Begrüßung**
- 16.40 Uhr **Medikamenten-assoziierte Hepatitis und Speicherkrankheiten**  
Michael Scheurlen, Würzburg
- 16.55 Uhr **Alkoholische und nicht-alkoholische Fettleberhepatitis**  
Guntram Lock, Hamburg
- 17.10 Uhr **Autoimmune Lebererkrankungen (Autoimmunhepatitis, PBC, PSC)**  
Thomas Lingenfelser, Hamburg
- 17.25 Uhr **Ermöglicht die histologische Leberbeurteilung eine Eingrenzung der unterschiedlichen Ätiologien?**  
Sören Schröder, Hamburg
- 17.40 Uhr **Neue Ansätze der Fibrose-/Zirrhose-diagnostik bei nicht-viralen Hepatitiden**  
Ansgar Lohse, Hamburg
- 17.55 Uhr **Gemeinsame Diskussion**
- 18.30 Uhr **Buffet und kollegiales Gespräch**



Für die freundliche Unterstützung unserer Fortbildungsveranstaltung danken wir der **Falk Foundation e.V.**, Freiburg i. Br.

An der Fortbildungsveranstaltung **„Akute und chronische Hepatitiden nicht-viraler Ätiologie“** in Hamburg, am Freitag, den 21. Oktober 2005, 16.30 Uhr

nehme ich teil  
und ..... weitere Person(en)

Ich bitte um ergänzende Diskussion folgender Fragen/Themen:

---

---

---

Stempel und Unterschrift

Über einen zusagenden Bescheid bis zum **18. Oktober 2005** würden wir uns freuen, gerne auch per Faxantwort unter 040/46 30 32.